

**Erledigt**

## **Knappe 2 Monate Apple Music, was ist Euer Fazit?**

**Beitrag von „Griven“ vom 25. August 2015, 22:45**

Ich glaube schon, das es durchaus auch eine Frage der Sichtweise ist ob sich Apple Music nun lohnt oder nicht....

Ich habe lange überlegt hier noch mal was zu schreiben weil mir das Thema her eigentlich eindeutig aus dem Ruder läuft mich dann aber gerade deshalb dafür entschieden doch noch mal zu schreiben. Wenn man Apple Music auf die reinen Streaming Dienste reduziert, dann gebe ich Trainer und Gandalf vollkommen recht dafür muss man keine 10€ bezahlen das kann man auch so haben aber genau das ist in meine Augen aber der Fehler der hier vielfach begangen wird.

Apple Music ist ja nun doch ein Stück mehr als vorgefertigte Playlisten und Beats One und genau hier fängt das Angebot doch an interessant zu werden. Solange ich Apple Music abonniert habe habe ich Zugriff auf den gesamten Musik Katalog von iTunes und kann mich nach Herzenslust darin bedienen ich kann mir anhören was mir gefällt und es bei Bedarf meiner lokalen Sammlung hinzufügen (das File wird dabei auf meinen eigenen Rechner transferiert und nicht mehr aus der Cloud geladen). Solange ich nun ein gültiges Apple Music Abo besitze kann ich die Songs verwenden, läuft das ABO aus lassen sie sich nicht mehr abspielen (DRM) finde ich aber vollkommen okay. Machen wir mal eine einfache Rechnung auf ein Titel kostet im iTunes Store im Schnitt 1€ (schwankt zwischen 0,69€ und 1,29€) sprich bei nur 10 Titeln im Monat hab ich meinen Abo Preis also schon wieder drin jeder weitere Song, jedes weitere Album würde mich also ohne das Abo deutlich mehr Geld kosten von der Warte aus betrachtet ist Apple Music zumindest für mich ein echter Gewinn. Einziger Wermutstropfen ist die Beschränkung der Nutzbarkeit lokaler Inhalte auf das Apple Universum was aber zumindest bei mir nicht allzu sehr ins Gewicht fällt denn am Rechner höre ich meine Musik meistens über iTunes und im Auto halt entweder Radio oder wenn mir das Gelaber zu arg wird halt über das iPhone das eh über Bluetooth ans Autoradio gekoppelt ist. Je nach Einsatzzweck also durchaus nutzbringend das Ganze. Freilich für eine DJ taugt das nix aber darüber brauchen wir denke ich nicht reden denn als DJ verdient man sein Geld mit dem Musik machen und sollte eben entsprechend auch Geld für sein Arbeitsmaterial in die Hand nehmen und damit meine ich dann eben entweder reale Tonträger (Vinyl oder CD) kaufen oder eben in entsprechend hoher Qualität beim Onlinehändler des Vertrauens als digitale Kopie erwerben.